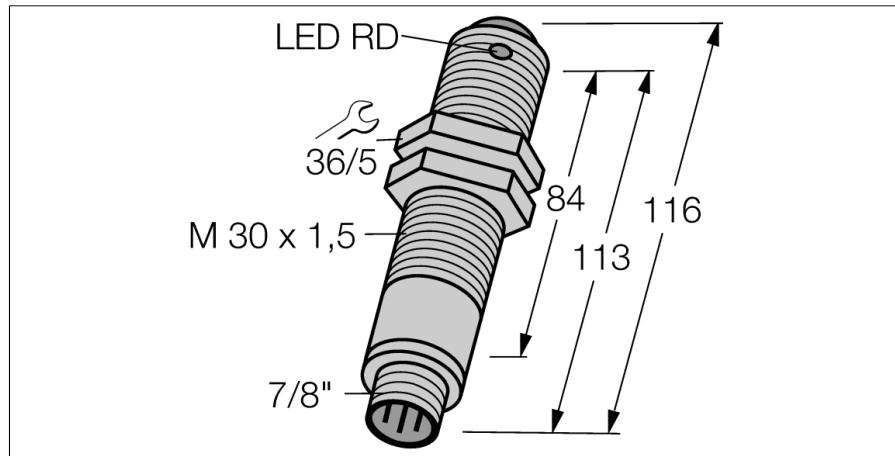


Opto-Sensor

Einweglichtschranke (Empfänger)

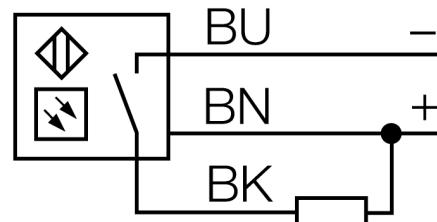
SMI30RN6RYCQ



Typenbezeichnung	SMI30RN6RYCQ
Ident-Nr.	3035282
Funktion	Einweglichtschranke (Empfänger)
Reichweite	0...60000 mm
Umgebungstemperatur	-40...+70 °C
Betriebsspannung	10...30 VDC
Leerlaufstrom I_0	≤ 25 mA
Kurzschlusschutz	ja/ taktend
Verpolungsschutz	ja
Ausgangsfunktion	Schließer, dunkelschaltend, NPN
Bereitschaftsverzug	≤ 100 ms
Bereitschaftsverzug	≤ 0 ms
Ansprechzeit typisch	< 1 ms
Überstromauslösung	> 220 mA
Zulassungen	CE, cURus, CSA
Bauform	Gewinderohr, SM30
Abmessungen	102 mm mm
Gehäusedurchmesser	30 mm
Gehäusewerkstoff	Kunststoff, PBT
Linse	Kunststoff, Acryl
Elektrischer Anschluss	Steckverbinder, 7/8", PVC
Leitungslänge	2 m
Adernquerschnitt	3x 0.5 mm ²
Schutzart	IP67
Betriebsspannungsanzeige	LED, grün
Schaltzustandsanzeige	LED, gelb
Fehlermeldung	LED, grün, blinkend
Anzeige der Funktionsreserve	LED
Alarmanzeige	LED gelb blinkend

- Stecker, 7/8", 3-polig
- Schutzart IP67
- Umgebungstemperatur: -40...+70 °C
- Wahlweise hell/dunkelschaltend oder hellschaltend mit Alarmfunktion
- Betriebsspannung: 10...30 VDC
- NPN-Schaltausgang, dunkelschaltend

Anschlussbild



Funktionsprinzip

Einweglichtschranken bestehen aus einem Sender und einem Empfänger. Sie werden so installiert, dass das Licht vom Sender genau auf den Empfänger trifft. Unterbricht oder schwächt ein Objekt den Lichtstrahl, wird ein Schaltvorgang ausgelöst. Überall dort, wo lichtundurchlässige Objekte erfasst werden sollen, sind Einweglichtschranken die verlässlichsten optoelektronischen Sensoren. Der hohe Kontrast zwischen Hell- und Dunkelzustand und die sehr hohen Funktionsreserven, die für diese Betriebsart typisch sind, erlauben einen Betrieb über große Distanzen hinweg und unter schwierigen Bedingungen.

Reichweitenkurve

Funktionsreserve in Abhängigkeit von der Reichweite

